

Jetzt zu Ökostrom wechseln

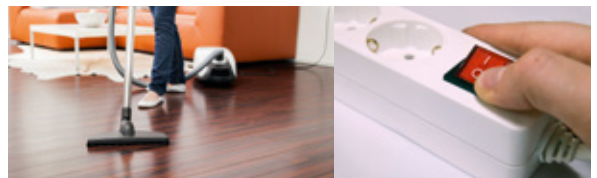
Tipps für die richtige Wahl beim Ökostromanbieter

Ökostrom ist nicht gleich Ökostrom

Immer mehr Menschen möchten, dass der Strom aus ihrer Steckdose umweltfreundlich ist. Inzwischen ist Ökostrom oft schon genauso günstig wie die Tarife der regionalen Versorger. Doch nicht alle, die Ökostrom anbieten, sind nachhaltig ausgerichtet. Während manche Anbieter selbst in den Umbau unserer Energieversorgung investieren, wollen andere mit dem grünen Image in erster Linie Geld verdienen.

Es gibt etliche Ökostrom-Gütesiegel, doch nur das Grüner-Strom-Label garantiert, dass sich der Anbieter nicht direkt an Atomkraftwerken beteiligt. Es gibt aber auch Ökostromanbieter, die auf eine Zertifizierung verzichten und dennoch empfehlenswert sind.

Achten Sie auf 100 Prozent Ökostrom und fragen Sie im Zweifelsfall nach!



Für die Umwelt: Wechseln Sie zu Ökostrom und schalten Sie öfter mal ab.

Den richtigen Anbieter finden

Wer zu 100 Prozent umweltfreundlichen Strom möchte, setzt voraus, dass der Ökostrom-anbieter aktiv hinter der Energiewende steht, den Ausbau erneuerbarer Energien fördert und das Energiesparen als wichtig erachtet.

Gute Ökostromanbieter garantieren, dass sie in neue, regionale Wind- und Solaranlagen auf naturverträglichen Standorten investieren. Positiv ist auch, wenn sie beispielsweise Technologien zur Strom- und Wärmespeicherung fördern.

Pluspunkte für Ökostromanbieter sind außerdem: Projekte mit Elektroautos, der kostenlose Verleih von Strommessgeräten oder persönliche Beratungen zur Energieeinsparung z. B. durch Wärmedämmung und Modernisierung der Heizung.



Gute Anbieter investieren in neue Anlagen.

Wählen Sie einen Anbieter, der sich wirklich für die Energiewende einsetzt!



Stromanbieter wechseln



Unterschreiben Sie den Vertrag beim neuen Stromanbieter Ihrer Wahl. Er übernimmt die Kündigung Ihres alten Vertrages.

- ➔ Wichtig für den Wechsel: bisheriger Stromlieferant, Stromzählernummer, bisherige Kundennummer und letzter Jahresverbrauch.
- ➔ Achten Sie auf kurze Kündigungsfristen und Vertragslaufzeiten von maximal einem Jahr.
- ➔ Vermeiden Sie Vorkasse, Vorauszahlungen und Strompakete.
- ➔ Beachten Sie v. a. bei Boni und Preisgarantien das Kleingedruckte.

Keine Sorge: Ihre Stromlieferung ist über den Grundversorger abgesichert. Selbst wenn der neue Anbieter pleitegehen sollte, bleiben Ihre Lichter an.

Die NABU-Tipps immer dabei: einfach abtrennen und einstecken!

Woher stammt mein Strom?

Strom wird europaweit gehandelt. Es gibt kein eigenes Netz für Ökostrom, daher kommt der Strom aus der Steckdose rein physikalisch oft vom Kohle- oder Atomkraftwerk oder der Windkraftanlage in der Nähe. Der Ökostrom, den der Verbraucher bezahlt, wird an einem anderen Ort produziert und verbraucht.

Ein Großteil des Ökostroms, der in Deutschland verkauft wird, stammt aus großen Wasserkraftanlagen in Norwegen oder Österreich. Diese existieren jedoch schon lange und tragen nicht mehr zur Energiewende bei. Daher ist es wichtig, dass Ökostromanbieter den Ausbau der Stromproduktion in heimischen Wind- und Solarparks unterstützen, indem sie selbst neue Anlagen betreiben oder finanzieren.

Gute Ökostromanbieter investieren in eine umweltfreundliche Energieerzeugung in Deutschland.



Staudamm in Österreich

Ökologisch am sinnvollsten:
Solaranlagen auf Dächern

Ökostrom für Umwelt und Natur

Nur wenn unser Strom von guten Ökostrom-anbietern kommt, kann die Energiewende erfolgreich weitergehen und die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern schnellstmöglich gestoppt werden. Je höher die Nachfrage in Deutschland ist, desto stärker wird schmutzige Energie aus fossilen Rohstoffen und Atomkraftwerken vom Markt verdrängt.

Unsere Energie kann schon heute ohne schädliche Klimagase wie CO₂, ohne Atommüll und ohne durch Braunkohle-Tagebaue zerstörte Landschaften erzeugt werden.

Die Nutzung von Solar- und Windenergie, Wasserkraft, Biomasse und Erdwärme ist jedoch auch mit Eingriffen in die Natur verbunden. So ist Energie-Mais, der auf riesigen Monokultur-Feldern angepflanzt wird, nicht öko. Der NABU setzt sich daher für einen konsequenten und zugleich naturverträglichen Ausbau der erneuerbaren Energien ein.

Aber auch mit Ökostrom gilt: Strom sparen ist der beste Umweltschutz!
www.nabu.de/landingpages/energie.html



Der NABU – aktiv für die Energiewende

Der NABU engagiert sich seit 1899 für Mensch und Natur. Mit mehr als 875.000 Mitgliedern und Fördernden ist der NABU der mitgliederstärkste Umweltverband in Deutschland.

Der NABU setzt sich verstärkt für eine Energiepolitik ein, die den Anforderungen des internationalen Klimaschutzes gerecht wird und gleichzeitig die negativen Auswirkungen auf Natur und Umwelt minimiert.

Nur wenn wir zusätzlich zum Ausstieg aus Atomkraft und Kohle unseren Energieverbrauch senken, wird der naturverträgliche Ausbau erneuerbarer Energien gelingen. Machen Sie mit und wechseln Sie zu Ökostrom!

Weitere Infos unter www.NABU.de/oekostrom

WIR SIND, WAS WIR TUN.
DIE NATURSCHUTZMACHER*INNEN
www.NABU.de/mitgliedwerden

Kontakt: NABU-Bundesverband, Charitéstraße 3, 10117 Berlin,
Tel. 030.28 49 84-0, Fax 030.28 49 84-20 00, NABU@NABU.de, www.NABU.de

Impressum: © 2014, NABU-Bundesverband, 2. Auflage 11/2022; NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V., Charitéstraße 3, 10117 Berlin, www.NABU.de; Text: Tina Mieritz, Katharina Istel; Redaktion: Julia Degmair, Jasmin Singgih, Sophie Klar; Gestaltung: konstruktiv GmbH, Bremen; Fotos: iStockphoto/aydinmutlu, iStockphoto/Lichtspieler, iStockphoto/antagonist74, iStockphoto/CR-Management GmbH & Co. KG, Fotolia/kasto, iStockphoto/LL28, Fotolia/grossimov, Fotowettbewerb Tag des Windes/M. Axnix, iStockphoto/Claudiad, NABU, Fotolia/grafikplusfoto, iStockphoto/thall, Blickwinkel/D. John, NABU/E. Neuling; © Signets bei den jeweiligen Organisationen; **Der gedruckte NABU-Tipp ist als Falblatt unter der Artikelnummer 4056 zu bestellen unter www.NABU-Shop.de**

Empfehlenswerte Ökostromanbieter

Grundsätzlich können Sie zu allen Anbietern, die das **Grüner Strom-Label** tragen, wechseln.



www.gruenerstromlabel.de

Weitere vorbildliche, bundesweit aktive Anbieter:



Elektrizitätswerke Schönau



Greenpeace Energy



Naturstrom AG

Darüber hinaus gibt es auch sehr gute regionale Anbieter: www.robinwood.de/oekostromreport

Machen Sie mit: Mehr Infos rund um den Wechsel finden Sie unter www.NABU.de/oekostrom